

KONTAKTDATEN

im Überblick

STUDIERENDENPARLAMENT VORSITZ

| | | |
|--------------|--------------|--|
| Vorsitzender | Nils Roschin | ✉ nils.roschin@sp-fernuni.de |
|--------------|--------------|--|

HAUSHALTAUSSCHUSS VORSITZ

| | | |
|--------------|--------------|--|
| Vorsitzende | Laura Hoyer | |
| Vorsitzender | Pascal Hesse | ✉ vorsitz.hha@sp-fernuni.de |

ASTA - VORSITZ & REFERATE

| | | |
|---|------------------------|--|
| Vorsitzender Gesamtverantwortung | Michael Krämer | ✉ michael.kraemer@asta-fernuni.de |
| Stellv. Vorsitzender Referent für Büroangelegenheiten und Internationales | Daniel George | ✉ daniel.george@asta-fernuni.de |
| Stellv. Vorsitzende Referentin für Inklusion, Gleichstellung, Hochschulsport | Petra Lambrich | ✉ petra.lambrich@asta-fernuni.de |
| Referent für Finanzen | Carsten Fedderke | ✉ carsten.fedderke@asta-fernuni.de |
| Referentin für Soziales und Kultur | Marianne Steinecke | ✉ marianne.steinecke@asta-fernuni.de |
| Referent für Rechtsangelegenheiten | Dieter Weiler | ✉ dieter.weiler@asta-fernuni.de |
| Referentin für Studium und Betreuung, Gesundheit | Dr. Gudrun Baumgartner | ✉ gudrun.baumgartner@asta-fernuni.de |
| Referentin für Digitalisierung und Innovation | Sofia Weavind | ✉ sofia.weavind@asta-fernuni.de |
| Referent für lebenslanges Lernen | Dr. Johannes Patatzki | ✉ johannes.patatzki@asta-fernuni.de |
| Referent für Öffentlichkeitsarbeit (Print) und JVAen | Christoph Sprenger | ✉ christoph.sprenger@asta-fernuni.de |
| Referent für Öffentlichkeitsarbeit (Social Media) | Daniel Glaser | ✉ daniel.glaser@asta-fernuni.de |
| Referentin für Öffentlichkeitsarbeit (Homepage) | Joana Kleindienst | ✉ joana.kleindienst@asta-fernuni.de |

FACHSCHAFTSRÄTE

| | | |
|--|--------------------------------------|--|
| Kultur- und Sozialwissenschaften (KSW) | Petra Lambrich Julia Rudenko | ✉ vorsitz@ksw.fsr-fernuni.de |
| Mathematik & Informatik (M&I) | Annette Stute Dr. Martina Albach | ✉ kontakt@meti.fsr-fernuni.de |
| Wirtschaftswissenschaft (WiWi) | Adam Ernst Fabian Maryanowski | ✉ adam.ernst@wiwi.fsr-fernuni.de ✉ fabian.maryanowski@wiwi.fsr-fernuni.de |
| Rechtswissenschaft (ReWi) | Stefan Guddas Teresa Jedinat | ✉ stefan.guddas@rewi.fsr-fernuni.de ✉ teresa.jedinat@rewi.fsr-fernuni.de |
| Psychologie (Psy) | Svenja Schurmann Ulrich Leo Krahl | ✉ kontakt@psy.fsr-fernuni.de |

BILDUNGSHERBERGE (BHS) +49 (0)2331 340 0040

| | | |
|-----------------|--|--|
| Geschäftsführer | Kevin Rübenstahl | ✉ gf@bildungsherberge.de |
| Mitarbeitende | Betty Geß Günther Mang Manuel Schächtele | ✉ reservierung@bildungsherberge.de |

ASTA-BÜRO +49 (0)2331 3751373

| | | |
|--|-------------------|--|
| | Stefanie Bleicker | ✉ stefanie.bleicker@asta-fernuni.de |
| | Angelika Rehborn | ✉ angelika.rehborn@asta-fernuni.de |
| | Pascal Gluth | ✉ pascal.gluth@asta-fernuni.de |
| | Michaela Barthl | ✉ michaela.barthl@asta-fernuni.de |

EDITORIAL

SprachRohr 03/2024

DIE NEUE AUSGABE DES SPRACHROHRS

LIEBE KOMMILITONINNEN UND KOMMILITONEN,

hier ist wieder das **SprachRohr** in der gewohnten **digitalen** Form.

In dieser Ausgabe findet ihr wie immer ein paar **Veranstaltungsinformationen** und die Termine für sportliche Studierende.

Einen sehr interessanten Artikel über den **studentischen Haushalt 2024 - 2025** hat **Carsten Fedderke** beigesteuert. Hier wird der ein oder andere noch **interessante Informationen aus den vergangenen Jahren** herauslesen können. Insgesamt haben wir einen **vorläufigen Haushaltsüberschuss** erwirtschaftet, dessen **Gründe Carsten sehr gut aufgeführt und erläutert** hat.

Petra Lambrich informiert sehr ausführlich über **Nachteilsausgleiche für Studierende mit Beeinträchtigungen**.

Zusätzlich informiert der **FamilienService** über die Leistungen, die an der FernUni angeboten werden. Es geht um **Themen wie Pflege oder Kinderbetreuung**. Dies sind wichtige soziale Themen – möchtet ihr Hilfe in Anspruch nehmen oder euch einfach nur informieren, **hier wird euch geholfen!**

Ebenso findet ihr einen **Bericht der Kinderlernwochen**, die diesen Sommer erneut stattfinden konnten. **Der Dank gilt hier allen Beteiligten**, und es ist sehr **schön zu lesen, dass dieses Angebot sehr gut angenommen wird** und

extrem **gutes Feedback** bekommt.

Ich **freue** mich, auch in dieser Ausgabe wieder einen Artikel von einem **unserer Kommilitonen** „abdrucken“ zu dürfen: **Sascha Manns** berichtet von der **Gründungsveranstaltung der Hochschulgruppe des JGI** und erläutert die **Angebote und die Kontaktmöglichkeiten**.

Hanna Pitsch, Programmkoordinatorin für das **Peer-Mentoring**, informiert in dieser Ausgabe über anstehende **Termine** und Möglichkeiten der Anmeldung. Eine sehr interessante und wichtige Information für alle Interessierten.

Aus dem **FSR KSW** folgen zudem **Seminarinfos** zum wissenschaftlichen Arbeiten. Sehr interessant für alle, die mal ihre **Abschlussarbeit** schreiben wollen!

Annette Stute und Martina Albach berichten aus dem **FSR METI**. Es geht unter anderem um die angebotenen **Seminare**, und zusätzlich findet ihr hier einen **KI-Schmünzler**.

Und der **FSR Psychologie** informiert wie immer über **aktuelle Stellenangebote und gibt Infos zu organisatorischen Themen**. Zusätzlich sind weitere nützliche Links hinzugekommen, um euch einen noch höheren Mehrwert zu bieten.

Zu guter Letzt danke ich allen Autoren und Autorinnen herzlich für ihre Arbeit und

freue mich über euer Feedback. Was können wir **besser** machen, was wolltet ihr schon immer mal in eurem SprachRohr **lesen**?

Gerne nehmen wir auch eure Berichte mit auf.

Beste Grüße

Christoph



CHRISTOPH SPRENGER

ASTA-Referent für Öffentlichkeitsarbeit (Print) und JVAen

✉ christoph.sprenger@asta-fernuni.de



» 7 Hochschulsport – Termine für sportliche Studierende



» 8 Studentischer Haushalt 2024 - 2025



» 10 Nachteilsausgleiche für Studierende mit Beeinträchtigungen

1 GRÜßWORTE

1 Editorial: Die neue Ausgabe des SprachRohrs

4 DER ASTA INFORMIERT

4 Der AstA informiert – Wichtige Termine

6 Hinweise für inhaftierte Studierende

7 ASTA-VERANSTALTUNGSHINWEISE

7 Hochschulsport – Termine für sportliche Studierende

8 NEUES AUS DEM ASTA

8 Studentischer Haushalt 2024 - 2025

10 Nachteilsausgleiche für Studierende mit Beeinträchtigungen

14 Bericht: Kinderlernwochen 2024 des AstA an der FernUniversität in Hagen



» 15 Gründungsveranstaltung der Hochschulgruppe des JGI



» 18 METI News



» 21 Kontaktmöglichkeiten des FSR Psy

15 ARTIKEL VON EUCH

15 Gründungsveranstaltung der Hochschulgruppe des JGI

16 Das Peer-Mentoring-Programm

18 KSW

18 Seminare

20 M & I

20 METI News

22 PSY

22 Berufsinformationsfestival des BDP

22 Veranstaltungsangebot

22 Informationen zur finanziellen Hilfe für Studierende

23 Aktuelle Stellenangebote

23 Kontaktmöglichkeiten des FSR Psy

23 Hilfreiche aktuelle Links

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

24 Impressum

25 Hotlines und Beratung bei Problemen

25 Mitarbeitende dieser Ausgabe

ASTa-Sitzung:

Die kommende **ASTa-Sitzung** soll noch im **September** stattfinden.

Weitere Informationen folgen auf www.fernstudis.de

Senatssitzung:

Die kommende **Senatssitzung** ist für den **5. September** geplant.

Weitere Informationen folgen auf www.fernstudis.de

Prüfungsportal:

Hier findet ihr den Link zum Prüfungsportal:

<https://pos.fernuni-hagen.de/>



SP-Sitzung:

Die kommende **SP-Sitzung** ist für den **7. und 8. September** geplant.

Weitere Informationen folgen auf www.fernstudis.de

NEUES ASTa-Büro!

Wir freuen uns euch mitzuteilen, dass ab sofort unser **Büro** auf dem **Campus der FernUni** zu finden ist!

Hier sind wir zu finden:
Universitätsstraße 11,
Gebäude 3, Abschnitt G,
Räume G002-G005

StudyFit – Fit fürs Fernstudium:

Auf der Seite

<https://www.fernuni-hagen.de/studium/studyfit/angebote/index.shtml>

gibt es die Angebote von StudyFit aufgelistet!

Autor*innen gesucht:

Du hast **Erfahrungen** im Studium sammeln können und möchtest andere daran **teilhaben** lassen?

Der **Einsendeschluss** für das kommende SprachRohr ist am **9. November** um 12 Uhr mittags.

Bilder: OpenClipart-Vectors / pixabay.de



Bild: Gerd Altmann / pixabay.de



Bild: Gerd Altmann / pixabay.de

NEUES AUS DEM ASTA

Referat für **Öffentlichkeitsarbeit (Print) und JVAen**

HINWEISE FÜR INHAFTIERTE STUDIERENDE

Studieren ist an der FernUni Hagen auch aus den Justizvollzugsanstalten möglich.
Es kommt aber immer auf die jeweiligen Haftbedingungen an und auf die einzelne JVA!

Einige Infos dazu gibt es online unter:

https://www.fernuni-hagen.de/studium/fernuni_fuer_alle/inhaftierte.shtml

Am besten helfen kann euch dazu Herr Zersch, Studienberater bei der FernUniversität in Hagen.

Herr Zersch bietet auch eine offene Telefonsprechstunde an.
Diese erreicht ihr jeden Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Telefon: **+49 2331-987 2243**

E-Mail: **studium.jva@fernuni-hagen.de**

Gerne könnt ihr euch bei Fragen auch an mich wenden. Herr Zersch und ich stehen im regelmäßigen Austausch und versuchen euch bestmöglich zu vertreten.

Beste Grüße

Christoph



CHRISTOPH SPRENGER

AStA-Referent für Öffentlichkeitsarbeit (Print) und JVAen
✉ christoph.sprenger@asta-fernuni.de

ANZEIGE

UNSERE EMPFEHLUNG FÜR DEINE REISE NACH HAGEN:

Ladesäule für E-Autos
auf unserem Parkplatz



www.bildungsherberge.de
(mit virtuellem 360° Rundgang)



32,- EUR / Nacht im Einzelzimmer

- nur 2 km von der FernUni in Hagen entfernt
- gute ÖPNV-Verbindungen
- kostenfreies WLAN

BHS BILDUNGSSHERBERGE DER
STUDIERENDENSCHAFT DER
FERNUNIVERSITÄT HAGEN

Roggenkamp 10, 58093 Hagen
Tel: 02331 - 340 00 40

ASTA-VERANSTALTUNGSHINWEISE

Hochschulsport

TERMINE FÜR SPORTLICHE STUDIERENDE



Bilder: Bilder mit KI generiert

Nationale Termine im Hochschulsport

06.09.2024 | Marburg
adh-Open Schach (Schnellschach)

13.09. – 15.09.2024 | Karlsruhe
adh-Open Faustball

20.09. – 22.09.2024 | Frankfurt (Oder)
DHM Sportschießen (Kugel)

21.09. – 22.09.2024 | Idstein
DHM Golf

22.09.2024 | Wombach
DHM Mountainbike Cross Country

27.09. – 29.09.2024 | Kiel
adh-Trophy Segeln

27.09. – 28.09.2024 | Münster
DHM Trampolinturnen

Weitere Termine sind auf der adh-Website zu finden:

<https://www.adh.de/wettkampf/national/>



Internationale Termine im Hochschulsport

21.08. – 25.08.2024 | Kaunas (LTU)
WUC Moderner Fünfkampf

27.08. – 30.08.2024 | Kuortane-Seinäjoki (FIN)
WUC Golf

28.08. – 31.08.2024 | Zagreb (Kroatien)
EUC Rudern

30.08. – 31.08.2024 | Gdansk (POL)
WUC Triathlon

02.09. – 08.09.2024 | Rio de Janeiro (BRA)
WUC Beachvolleyball

09.09. – 12.09.2024 | Koper (SLO)
WUC Sportklettern

05.10. – 09.10.2024 | New Delhi (IND)
WUC Sportschießen

✉ hochschulsport@asta-fernuni.de

☎ 02331-348 7718



PETRA LAMBRICH

Stellv. AStA-Vorsitzende
AStA-Referentin für Inklusion, Gleichstellung
und Hochschulsport

✉ petra.lambrich@asta-fernuni.de

STUDENTISCHER HAUSHALT 2024 - 2025

Liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen,

am 10.08. hat der AstA den Entwurf für den Haushalt 2024 – 2025 verabschiedet. Dieser umfasst ein Gesamtvolumen von 2.13 Mio. €; bei geplanten Ausgaben in Höhe von 1.62 Mio. € ergibt dies einen vorläufigen Jahresüberschuss von 507.000 €.

Die Gelder der Studierendenschaft, die sich größtenteils aus euren Beiträgen zusammensetzen (derzeit 9 € pro Semester), sind strikt von den Geldern der Uni zu trennen. Der studentische Haushalt hat nichts mit den 60 € Grundgebühren zu tun, die die FernUni erhebt, diese Gebühren gehen direkt an die FernUni.

Eure 9 Euro werden verwendet um die Aktivitäten der Studierendenschaft zu finanzieren. Hierzu gehören die Personalkosten, Aufwandsentschädigungen, Reisekostenerstattungen, Unterkunftskosten, normale Geschäftsausgaben, die Veranstaltungskosten und die Zuschüsse, die wir für diverse Aktivitäten gewähren.

Im kommenden Haushaltsjahr soll eine neue Stelle für Sozialberatung eingerichtet werden, welche in den neuen AstA-Büros auf dem Campus für persönliche und vertrauliche Beratungen zur Verfügung stehen wird. Die Beratungsbedarfe werden unserer Ansicht nach von der FernUniversität selber in zu geringem Maße abgedeckt, zudem fehlt unseren Studierenden meist die Möglichkeit, sich an ein Studierendenwerk zu wenden.

Wir planen weiterhin, euch in Kooperation mit der Hochschule ein hochwertiges und informatives Semestermagazin zur Verfügung zu stellen, hierfür planen wir, 200.000 € bereitzustellen. Zudem wird die Möglichkeit eröffnet werden, studentische Aktivitäten und Initiativen finanziell zu fördern. Voraussetzung dafür ist eine Aktivität im kulturellen, gesellschaftlichen oder wissenschaftlichen Bereich, die keine besonderen Anforderungen an die Teilnehmer*in-

nen stellt, also für Studierende aller Fakultäten offen ist.

Weiterhin fördern wir Veranstaltungen an den Campus-Standorten, hier bezuschussen wir insbesondere Bewirtungen, aber auch Honorare. In 2024 – 2025 wird es auch Wahlen geben, die mit 191.000 € budgetiert sind.

Erstmals im Haushalt vorgesehen sind Mittel für eine mögliche Mitgliedschaft im fzs, der bundesweiten Studierendenschaft. Diese Organisation hat in den letzten Jahren sehr positive Entwicklungen durchlaufen, und nach Auffassung des AstA ist es an der Zeit, auch fernstudentische Interessen dort vertreten zu sehen. Die Ausgaben gliedern sich entsprechend der rechts stehenden Grafik.

Überschüsse?!

Oben schrieb ich von einem vorläufigen Jahresüberschuss von 507.000 €. Aber die öffentliche Hand hat doch sonst immer Minusgeld? Hierzu einige Erklärungen:

0) Wir ziehen seit dem Haushaltsjahr 2022 - 2023 einen Überschuss von gut 690.000 € mit, mit Abschluss des Haushaltsjahres 2023 - 2024 am 30.09.2024 wird sich diese Summe auf voraussichtlich 950.000 € erhöht haben.

1) Seit einigen Jahren dürfen wir nicht mehr, wie wir gerne möchten. So gab es bis 2022 regelmäßige Förderungen studentischer Lerngruppen, von denen jährlich Tausende Studierende profitierten. Die Fördersumme lag zuletzt bei etwa 70.000 € pro Jahr. Dies beruhte auf einer damals über 20 Jahre alten Vereinbarung mit der Uni zur Verbesserung der Betreuung der Studierenden. Auf Initiative von einigen Vertretern aus der Opposition wurde uns dies durch die Rechtsaufsicht der Hochschule für die Zukunft verboten.



Ausgaben des Haushaltes 2024 – 2025 / Carsten Fedderke

Das Sprachrohr, welches bis vor kurzem noch gedruckt zu euch kam, wurde uns in der an alle versandten Druckform durch einen Gerichtsbeschluss untersagt, was zu Minderausgaben von gut 300.000 € führte.

2) Es werden überhöhte Beiträge eingezogen. Bereits zum Haushaltsjahr 2023 - 2024 hat das Studierendenparlament eine Senkung des Beitrages auf 7 € beschlossen. Dies wurde seitens der Hochschule nicht umgesetzt, weil - ich verstehe es nicht - rechtliche Bedenken an der auskömmlichen Finanzierung bestanden, obwohl bereits damals durch die Minderausgaben aufgrund von Verboten eine deutliche Überfinanzierung erkennbar war.

Für das Haushaltsjahr 2024 - 2025 hatte der AstA am 27.04.2024 im Studierendenparlament eine Senkung des Beitrages auf 5 € beantragt, diese verfehlte jedoch die notwendige Mehrheit von 14 Stimmen (nicht zuletzt, weil zahlreiche Parlamentarier*innen nicht mehr zu den Sitzungen erscheinen); eine Senkung wurde daher nicht beschlossen, so dass es bei den aktuellen 9 € bleibt. Im Weiteren lehnte die Rechtsaufsicht der Uni es ab, den offensichtlich zu hoch angesetzten Beiträgen durch bspw. eine Teilgenehmigung entgegenzutreten.

3) Alternative Ausgaben sind schwer zu generieren: Zuschüsse zum Deutschlandticket sind uns rechtlich nicht möglich, Partys sind an der FernUni nicht üblich, Neubauten von irgendwas schwer zu rechtfertigen. Wo viel Geld ist,

beginnt nicht selten die „Gier nach Privilegien“, hierunter wiederholte und vehemente Forderungen nach Fahrten in der 1. Klasse. Dies befindet sich im Konflikt mit der Auffassung des AstA, welcher es als nicht gerechtfertigt ansieht, mit euren Geldern persönlichen Luxus zu finanzieren, insbesondere, weil es sowas in anderen Studierendenvertretungen schlicht gar nicht

gibt.

4) Die Wahlen sind überfällig, sie hätten eigentlich spätestens in diesem Haushaltsjahr stattfinden und abgerechnet sein sollen, doch leider gelang es bis zum 10.08.2024 nicht, eine Wahlordnung zu beschließen, die den rechtlichen Bedürfnissen der zahlreichen Akteure entsprach – aber jetzt isse da, Halleluja!

Auch dies führte allerdings zu unplanmäßigen Minderausgaben, welche den Überschuss weiter erhöht haben.

Fazit: Es bleibt zu hoffen, dass es eines Tages eine Form von Kompensation für die zu viel gezahlten Beiträge geben wird. So lange können wir uns über ein unfreiwilliges, reichliches und nur noch begrenzt rechtmäßiges Finanzpolster freuen.



Carsten Fedderke

Referent für Finanzen

carsten.fedderke@asta-fernuni.de

NACHTEILSAUSGLEICHE FÜR STUDIERENDE MIT BEEINTRÄCHTIGUNGEN

Nachteilsausgleiche sind spezielle Maßnahmen, die darauf abzielen, **Chancengleichheit** für Studierende mit Beeinträchtigungen zu **gewährleisten**. Diese Beeinträchtigungen können **physischer, psychischer oder chronischer Natur** sein und das Studium erschweren. Der Grundgedanke hinter Nachteilsausgleichen ist, dass Studierende trotz ihrer individuellen Herausforderungen **faire Bedingungen** vorfinden sollen, ohne dabei bevorzugt zu werden.

Ein **häufiger Nachteilsausgleich** im Studium ist die **Verlängerung von Prüfungszeiten** sowohl bei Klausuren als auch bei Haus- oder Abschlussarbeiten. Studierende, die aufgrund ihrer Beeinträchtigung mehr Zeit für die Bearbeitung benötigen, erhalten dadurch die Möglichkeit, ihr Wissen adäquat zu zeigen. Weitere Maßnahmen können die **Bereitstellung von alternativen Prüfungsformen** sein, wie mündliche statt schriftlicher Prüfungen, oder die Möglichkeit, **Hilfsmittel** wie beispielsweise Vorleseprogramme zu nutzen.

Auch im Studienalltag außerhalb von Prüfungen kommen Nachteilsausgleiche zur Anwendung. So können beispielsweise Anpassungen bei der **Anwesenheitspflicht** bei Seminaren vorgenommen werden, wenn Studierende aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht in Präsenz an Veranstaltungen teilnehmen können.

Die **Beantragung** von Nachteilsausgleichen erfolgt in der Regel beim Prüfungsamt. Hierfür ist ein **ärztliches Attest** oder ein **Nachweis über die Beeinträchtigung erforderlich**. Die Entscheidung über den Antrag trifft das **jeweilige Prüfungsamt** der FernUniversität, das den **Einzelfall prüft** und entsprechende Maßnahmen festlegt.



Bild: stevepb / pixabay.de

Ein weiterer Aspekt von Nachteilsausgleichen ist die **Barrierefreiheit des Campus**. Dazu gehört nicht nur die **physische Zugänglichkeit** von Gebäuden, sondern auch die **Bereitstellung von barrierefreien Lernmaterialien**, wie zum Beispiel Untertitel für Videoinhalte. Auch **digitale Barrierefreiheit**, etwa durch zugängliche E-Learning-Plattformen, spielt eine zunehmend wichtige Rolle.

Nachteilsausgleiche sind ein wichtiger Bestandteil der **Inklusion in der Hochschulbildung**. Sie tragen dazu bei, dass Studierende mit Beeinträchtigungen ihr Studium erfolgreich absolvieren können, **ohne** durch ihre individuellen Einschränkungen **benachteiligt zu werden**. Damit wird ein wesentlicher Beitrag zur Chancengleichheit und zur Schaffung einer **inklusiven Bildungsumgebung** geleistet. Durch die kontinuierliche Verbesserung und Anpassung dieser Maßnahmen kann sichergestellt werden, dass alle Studierenden, unabhängig von ihren persönlichen Voraussetzungen, die gleichen Chancen auf akademischen Erfolg haben.

Eine **offene Kommunikation** und **Sensibilisierung** innerhalb der Hochschulen sind dabei entscheidend, um das **Bewusstsein** für die Bedürfnisse von Studierenden mit Beeinträchtigungen **zu schärfen** und Nachteilsausgleiche effektiv umzusetzen. Hochschulen sollten bestrebt sein, eine **Kultur der Unterstützung und des Verständnisses** zu fördern, in der Nachteilsausgleiche als **notwendige und gerechtfertigte** Mittel zur Förderung der **Chancengleichheit** anerkannt werden.



Bild: Mikhail Nilov / pexels.com

Bei Fragen und für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung!

Eure Petra

Weitere Ansprechperson:

Linda Pattio

Hochschulbeauftragte für Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung

E-Mail: beratung-barrierefrei@fernuni-hagen.de

Telefon: +49 2331 987-1527

Telefonische Sprechzeiten:
Donnerstag: 11:00 – 13:00 Uhr



Petra Lambrich

Stellv. ASTA-Vorsitzende
ASTA-Referentin für Inklusion, Gleichstellung und Hochschulsport

✉ petra.lambrich@asta-fernuni.de

☎ 02331-348 7718



FamilienService



Was ist das?

Der FamilienService bietet Beratungs- und Unterstützungsangebote und koordiniert sämtliche familienfreundliche Maßnahmen an der FernUniversität.

Wir sind für Sie ansprechbar in allen Fragen zur Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium. Der Themenkatalog reicht vom Mutterschutz über Kinderbetreuung bis hin zur Pflege von Angehörigen.

Wir beraten und unterstützen, ggf. vermitteln wir Ihnen Fachstellen für individuelle Fragestellungen.

Das Ziel

Förderung und Sicherstellung einer besseren Vereinbarkeit durch Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Studierende und Beschäftigte.

FamilienService

- für die Studierenden der FernUniversität
- für die Beschäftigten der FernUniversität

Unser Angebot

- Service und Unterstützungsleistungen: Ferienbetreuung, MiniCampus, Seminare (Elternseminare, „Wenn Eltern älter werden“) und Informationsveranstaltungen (z. B. zum Thema Pflege)
- Beratung u. a. zu den Themen Mutterschutz, Elternzeit, Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen usw.



FernUniversität in Hagen FamilienService

Universitätsstraße 47 | 58084 Hagen
Fon: +49 2331 987-2091 | familienservice@fernuni-hagen.de
fernuni.de/familie



Bei uns ist
Ihr Kind gut
aufgehoben



Kinderbetreuung der FernUniversität in Hagen

Der Kindergarten ist geschlossen. Die Tagesmutter ist krank und fällt aus. Oma oder Opa können auch nicht einspringen. Wohin mit den Kindern? Betreuungsfälle wie diese erfordern schnelle Hilfe.

Mit dem Minicampus haben Eltern, die an der FernUniversität in Hagen studieren oder arbeiten, bei der Kinderbetreuung einen Plan B in der Tasche. Für Studierende ist der MiniCampus Anlaufstelle, wenn sie etwa

während Prüfungen oder Präsenzseminaren auf eine Kinderbetreuung auf dem Campus angewiesen sind. Beschäftigte können ihre Kinder in den MiniCampus bringen, wenn zum Beispiel die reguläre Kinderbetreuung ausfällt oder Arbeitseinsätze außerhalb der normalen Arbeitszeit anfallen.

Der MiniCampus hat nach Anmeldung (24-Stunden-Vorlauf) fast täglich von 7.30 bis 22 Uhr geöffnet. Ein ausgebildetes Team der Markus Paul GmbH betreut die Kinder im Anbau des Verwaltungsgebäudes 9 (U47). Dort werden maximal neun Mädchen und Jungen im Alter zwischen acht Wochen und 13 Jahren gleichzeitig beaufsichtigt.



FernUniversität in Hagen FamilienService

Universitätsstraße 47 | 58084 Hagen
Fon: +49 2331 987-2091 | familienservice@fernuni-hagen.de
www.fernuni-hagen.de/minicampus



BERICHT: KINDERLERNWOCHE 2024 DES ASTA AN DER FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN

Im Sommer 2024 organisierte der Allgemeine Studierenden-ausschuss (AStA) der Fern-Universität in Hagen (Referat Inklusion, Gleichstellung und Hochschulsport) zum wiederholten Male die sogenannten „Kinderlernwochen“. Diese Initiative richtet sich speziell an Studierende mit Kindern, um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich intensiv auf ihr Studium zu konzentrieren, während ihre Kinder in einer qualifizierten Ferienbetreuung betreut sind. Die Idee der Kinderlernwochen entstand aus der Notwendigkeit heraus, Studierenden mit **familiären Verpflichtungen** einen strukturierten Rahmen zu bieten, in dem sie sich ohne Ablenkung ihrem Studium widmen können.

Die FernUniversität in Hagen als Deutschlands größte staatliche Fernuniversität mit über **70.000 Studierenden** bietet aufgrund ihres flexiblen Studienmodells viele Vorteile für Studierende, die Beruf und Familie miteinander vereinbaren müssen. Doch das Fernstudium birgt auch **Herausforderungen**, insbesondere für diejenigen, die Kinder haben. Hier setzt das Konzept der Kinderlernwochen an.

Das **Hauptziel** dieser Wochen war es, den Studierenden eine intensive Lernphase in einer ruhigen und konzentrierten Umgebung zu ermöglichen. Parallel dazu wurden die Kinder **professionell** durch die vom **Familienservice** der Fern-Universität organisierte Ferienbetreuung betreut. So konnten die Eltern ungestört an ihren Haus- oder Abschlussarbeiten

arbeiten oder sich auf Klausuren vorbereiten, während die Kinder ein **abwechslungsreiches und pädagogisch wertvolles Programm** genossen.

Die **Kinderlernwochen** fanden im Juli und August 2024 statt und erstreckten sich über die sechs **NRW-Sommerferienwochen**. Für diesen Zeitraum standen Zimmer in der Bildungsherberge der Studierendenschaft (BHS) zur Verfügung sowie zusätzlich ein Aufenthaltsraum und ein Spielzimmer für die Kinder. Für diese wurde in einem nahegelegenen Gemeindezentrum ein **Betreuungsprogramm** angeboten, das täglich von 8:30 bis 16:30 Uhr lief. Die Ferienbetreuung umfasste eine breite Palette an **Aktivitäten**, die den Kindern sowohl Spaß als auch Bildung boten. Von Bastelarbeiten über **sportliche Aktivitäten** bis hin zu **Ausflügen** in nahegelegene Höhlen und **Besuche im Zoo**.

Während ihre Kinder betreut wurden, konnten die Studierenden die **Bibliothek**, einen separaten **Lernraum** sowie die **technischen Einrichtungen** der Universität nutzen. Der Lernraum war exklusiv für die Teilnehmer*innen der Kinderlernwochen reserviert und bot eine ruhige und konzentrierte Atmosphäre. Ein besonderes Highlight waren gemeinsame Mahlzeiten und das **Zusammensein** in der BHS. Hier hatten die Studierenden die Gelegenheit, sich auszutauschen, Netzwerke zu knüpfen und von den Erfahrungen der anderen Eltern zu profitieren. Diese **soziale Komponente** ist ein wichtiger

Aspekt der Kinderlernwochen, da viele Studierende der Fern-Universität ansonsten wenig direkten Kontakt zu ihren Kommiliton*innen haben.

Die Organisation der Kinderlernwochen stellte den **AStA** vor einige **Herausforderungen**. Die Koordination der Unterbringung sowie die Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten für die Studierenden erforderte eine **enge Zusammenarbeit** zwischen verschiedenen Abteilungen der Fern-Universität, **insbesondere dem FamilienService, der BHS und dem AStA-Büro**. Der **Dank gilt allen Beteiligten und Mitarbeiter*innen, ohne deren Engagement das Angebot der Kinderlernwochen nicht hätte umgesetzt werden können**.

Das Angebot der Kinderlernwochen wurde von den teilnehmenden Studierenden sehr gut angenommen. Viele von ihnen äußerten u. a., dass sie die **Kinderlernwochen als sehr hilfreich empfanden** und sich eine Wiederholung des Programms in den kommenden Jahren wünschen. Besonders die Möglichkeit, sich über einen längeren Zeitraum hinweg ungestört dem Studium widmen zu können, wurde als großer Vorteil hervorgehoben. Einige Eltern betonten auch, dass **ihre Kinder die Zeit in der Ferienbetreuung sehr genossen** haben und dass sie es schätzten, während der Lern-

phasen nicht durch die Sorge um die Betreuung ihrer Kinder abgelenkt zu werden.

Die Kinderlernwochen des AStA der FernUniversität in Hagen waren ein **voller Erfolg** und haben gezeigt, wie wichtig es ist, Studierenden mit **familiären Verpflichtungen** spezielle Angebote zu machen. Durch die Kombination aus intensiver Lernzeit und **qualifizierter Kinderbetreuung** konnten die Teilnehmer*innen diese Zeit optimal nutzen.

Aufgrund des **positiven Feedbacks** und der hohen Nachfrage plant der AStA bereits eine **Fortsetzung** des Programms im nächsten Jahr. Die Kinderlernwochen sind damit ein **wichtiger Schritt in Richtung einer familienfreundlichen Universität** und ein Modell, das auch für andere Hochschulen in Deutschland wegweisend sein könnte.

Petra Lambrich

Stellv. AStA-Vorsitzende
AStA-Referentin für Inklusion, Gleichstellung und Hochschulsport
✉ petra.lambrich@asta-fernuni.de



GRÜNDUNGSVERANSTALTUNG DER HOCHSCHULGRUPPE DES JGI



Bild: <https://junge.gi.de/>

Am **11. November 2023** war es so weit: Es trafen sich ein paar Kommilitonen zu einer Gründungsveranstaltung. Die **Hochschulgruppe der Gesellschaft für Informatik** an deiner Uni wurde geboren. Der Anfang war etwas steinig, aber mittlerweile haben wir uns gut zusammengefunden. Mittlerweile sind wir **16 feste Mitglieder aus unserer Uni** und bilden zusammen mit den **Gästen und Interessenten** (zusammen 29) die **Hochschulgruppe der GI**.

Es freut uns, mit anderen technikbegeisterten Menschen zusammenzukommen und uns **auszutauschen**.

Was bieten wir konkret an?

Das erste Projekt unsererseits war die Implementierung einer regelmäßigen „**Meet & Greet**“-Veranstaltung mit Gästen aus der Wirtschaft, der Wissenschaft und der Technik. Es geht darum, **wo** es nach dem Studium hingehen kann, welche **Stolpersteine** derjenige

erlebt hat und vielleicht etwas über den **Tellerrand zu schauen**. Für die Erstveranstaltung konnten wir Herrn Prof. Dr. Christian Spannagel von PH Heidelberg gewinnen. Falls dich unsere Veranstaltungen **interessieren**, schau dir gerne die **Veranstaltungsseite** [1] an.

In Planung sind aktuell noch zwei weitere Formate: einerseits „**Meet your Prof**“, auf dem wir unsere Professoren vorstellen wollen. Außerdem ist ein Format einer anderen GI-Hochschulgruppe angedacht, „**Stud2Stud**“, in dem abwechselnd Studierende ihren Kommilitonen berichten, was sie neu gelernt haben.

Monatlich angedacht ist ein **regelmäßiger Stammtisch**, an dem wir uns austauschen.

Wir sind als **virtuelle Hochschulgruppe** konzipiert und treffen uns via **Zoom**, so dass jeder auch von jedem Ort teilnehmen kann.

Welche **Vorteile** hat eine Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe?

- **Netzwerk** aufbauen: Kostenlose Mitgliedschaft in der Gesellschaft für Informatik.
- **Karriere** entwickeln: Du lernst auf den GI-Veranstaltungen und in Regional- und Fachgruppen führende Fachgrößen kennen und bekommst neue Impulse.
- Es gibt eine große Bandbreite an (zum Teil exklusiven) Fachpublikationen, die **vergünstigt** erworben werden können.
- Weitere **Benefits** bei Partnern.

Wie kannst du mit uns in Kontakt treten?

Das ist recht einfach. Schau auf unsere **Mitteilungskanäle**-Seite [2]. **Wir freuen uns über jeden Kontakt**.

[1] <https://hg-hagen.gi.de/veranstaltungen>

[2] <https://hg-hagen.gi.de/hochschulgruppe/mitteilungskanaele>



SASCHA MANNS

Vorstandsvorsitzender GI-Hochschulgruppe

✉ Sascha.Manns@gi.de

DAS PEER-MENTORING-PROGRAMM

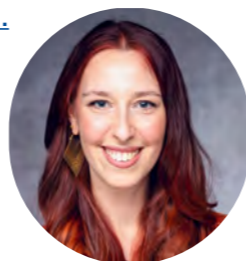
Sie sind Teil der Gruppe **Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung** und möchten sich gerne mit anderen vernetzen? Dann ist eine Möglichkeit das Peer-Mentoring-Programm. Was Sie dabei erwartet? **Knüpfen Sie Kontakte** mit anderen Studierenden, die ähnliche Erfahrungen teilen, und erhalten Sie **Unterstützung beim (Wieder-)Einstieg** in das Studium. Bewerben können Sie sich bis zum 10.09.2024 als Mentee (ab dem 1. Semester) oder Mentor*in (ab dem 3. Semester). Begleitet wird das Mentoring von einem spannenden inhaltlichen Rahmenprogramm.

Dies sind die wichtigsten Termine im Überblick:

- **Q&A – Infoveranstaltung** zum Peer-Mentoring: **3. September 2024**, 18:00 bis 19:00 Uhr (Anmeldung per Mail an peer-mentoring@fernuni-hagen.de).
- Allgemeine Bewerbungsfrist: 10.09.2024
- Einmaliges digitales Kennenlerngespräch nach Bewerbungseingang: individuelle Terminvereinbarung
- **Verpflichtende Auftaktveranstaltung: 24. Oktober 2024**, 18:00 bis 20:00 Uhr

Weitere Informationen sowie die Anmeldeformulare für Mentees und Mentor*innen finden Sie hier:

<https://www.fernuni-hagen.de/studium/studyfit/angebote/peer-mentoring.shtml>



Hanna Pitsch

Programmkordinatorin für das Peer-Mentoring
für Studierende mit Behinderung

✉ hanna.pitsch@fernuni-hagen.de



Bild: Luftbild Campus / Horst Pierdolla

SEMINARE

FSR Kultur- und Sozialwissenschaften

KSW-SEMINARE

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN – GRUNDLAGEN

DOZENTIN: ANGELIKA REHBORN

„When you write an academic article, you have to walk on eggs.“

Yuval Harari im ZEIT-Magazin-Podcast „Alles gesagt?“, Okt. 2020

Wie man diesen Lauf auf rohen Eiern meistert, vermittelt euch dieses Seminar.

Im deutschsprachigen Raum wird noch immer von einem Begabungsmythos ausgegangen, der suggeriert, dass Schreiben und besonders wissenschaftliches Schreiben nun mal von einem besonderen Talent abhängig sei. Hier zeigt das Seminar, dass dem nicht so ist!

Neben Qualitätskriterien für das wissenschaftliche Arbeiten legt der Tageskurs besonderes Gewicht auf den Umgang mit Zitaten und vor allem auf den Schreibprozess einer eigenen Arbeit, der erfahrungsgemäß besonders für Anfänger:innen vielfältige Herausforderungen bereithält. Dazu werden Lesetechniken und Schreibstrategien vermittelt, die Unsicherheiten und Ängste abbauen helfen. Die Studierenden erfahren, dass wissenschaftliches Arbeiten erlernbar ist.

- Erkenntnistheorie – Systematik von Wissenschaft
- Qualitätskriterien für wissenschaftliches Arbeiten
- Formulierungshilfen im Schreibprozess – Gliederungsprinzipien
- Zeitplanung – Projektmanagement

NÄCHSTE TERMINE:
19. 10. 2024 UND 23. 11. 2024
VON 09:00 BIS 15:00 UHR
KOSTEN: 15,- €

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN – TEXTANALYSE

DOZENTIN: ANGELIKA REHBORN

Wissenschaftliches Arbeiten erfordert neben tiefgreifenden Kenntnissen des eigenen Fachgebietes umfassende methodische Fertigkeiten. Letztere müssen stetig eingeübt werden, bis sie „sitzen“. Dies kommt gerade an der FernUni meist zu kurz. Daher bieten wir dieses Seminar an, in dem diese Fertigkeiten eingeübt werden sollen.

Damit dies auch gelingt, werden nach der Anmeldung ausgewählte Fachtexte zur Verfügung gestellt, die eine Vorbereitung auf das Seminar ermöglichen. An diesen Texten wird im Seminar dann intensiv geübt. Sie sind so ausgewählt, dass sie fakultätsübergreifend von Interesse sind, aber dennoch hohen wissenschaftlichen Ansprüchen genügen. Darüber hinaus wird in dem Seminar eine Theorie aus dem verhaltenswissenschaftlichen Bereich ergründet, so dass auch dies eingeübt wird. Damit soll eine Grundlage geschaffen werden, um sich für eigene Fragestellungen zielorientiert die Fachliteratur zu erschließen.

- Grundlagen des akademischen Lesens
- Einführung in das kritische Denken
- Arbeiten mit den Texten – Analyseschema
- Formulierung von Fragestellungen
- Erstellen von Exzerpten

NÄCHSTE TERMINE:
02. 11. 2024 UND 07. 12. 2024
VON 09:00 BIS 15:00 UHR
KOSTEN: 15,- €

Die Dozentin - Angelika Rehorn, selbst Absolventin der FernUni - verfügt inzwischen über 20 Jahre Unterrichtserfahrung in diesem Bereich und ist auch als Autorin und Coach für wissenschaftliches Arbeiten tätig.

HYBRID-SEMINAR: WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN MIT WORD – DON'T PANIC!

DOZENTIN: ANGELIKA REHBORN

Während des Studiums stehen wir vor der Herausforderung, eigene Hausarbeiten zu schreiben, und am Ende eines jeden Studiums steht die eigene wissenschaftliche Abschlussarbeit. Oft ein Thema, für das man viel Interesse und Erfahrung mitbringt und dessen Bearbeitung meist ein wenig Freude gemacht hat. Dann muss man „das Ding“ aber noch zu Papier bringen – und das ist für viele, die mit Textverarbeitungsprogrammen eher rudimentär arbeiten, ein Problem.

Wenn es euch auch so geht, dann seid ihr hier genau richtig. Ihr lernt, sicher durch das Programm Word zu navigieren, so dass euch Formatvorlagen keine Probleme mehr bereiten. Auch die Paginierung wird funktionieren, ebenso wie das Erzeugen des Inhaltsverzeichnis und anderer Verzeichnisse mit nur einem Mausklick! Ihr erreicht also wieder eine stabile und sichere Umlaufbahn.

- Word-Arbeitsumgebung erkunden
- Formatvorlagen erstellen und verwalten
- Illustrationen einfügen – Visualisieren
- Verweise und Verzeichnisse
- Paginierung

NÄCHSTE TERMINE:
16. 11. 2024 UND 14. 12. 2024
VON 09:00 BIS 15:00 UHR
KOSTEN: 15,- €

ACHTUNG:

Für die Veranstaltung ist ein Rechner installiertem Microsoft Word erforderlich. Office365 ProPlus gibt es kostengünstig über die FernUni: wiki.fernuni-hagen.de/helpdesk
Mac-User vergewissern sich bitte vorher über die Funktionsfähigkeit ihres Systems.

Achtung: Bitte gebt bei der Anmeldung euren Namen, die Matrikelnummer und das Studienfach an!

Website für die Anmeldung und weitere Termine:
<https://ksw.fernstudis.de/seminare/>
Anmeldung per Mail: seminare@ksw.fsr-fernuni.de



Die Dozentin - Angelika Rehorn, selbst Absolventin der FernUni - verfügt inzwischen über 20 Jahre Unterrichtserfahrung in diesem Bereich und ist auch als Autorin und Coach für wissenschaftliches Arbeiten tätig.

NEUES VOM FACHSCHAFTSRAT

Mathematik & Informatik

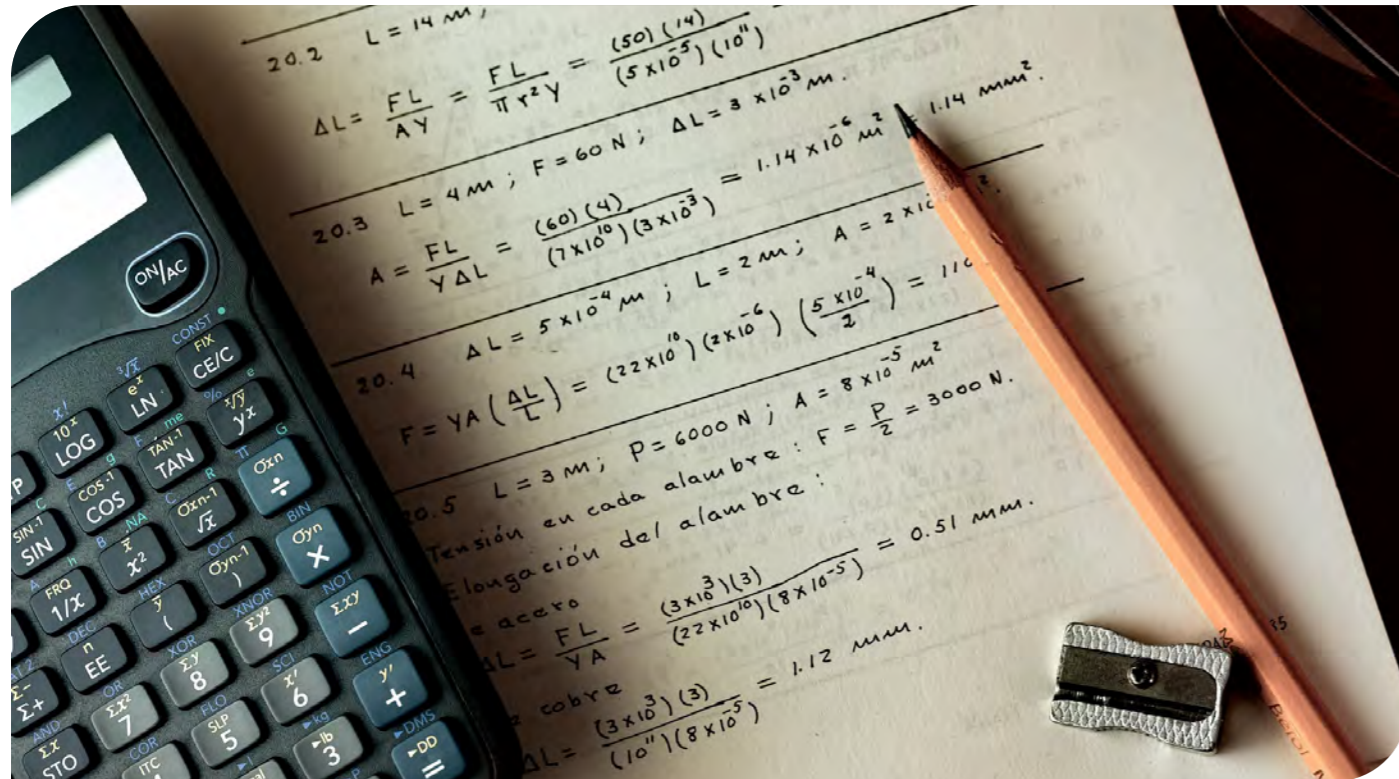


Bild: MarandaP / pixabay.de

METI NEWS

Liebe Studierende

wir hoffen, dass ihr alle eine **erholsame und schöne Urlaubszeit** hattet und die Prüfungen gut geglückt sind!

Neue Prüfungsordnungen

Mit Beginn des neuen Semesters treten einige **Änderungen in den Prüfungsordnungen** in Kraft. Bitte informiert euch rechtzeitig über die neuen Regelungen, um bestens vorbereitet zu sein. Vielleicht nützen euch ja die **Übergangsregeln**. Näheres dazu findet ihr hier:

https://www.fernuni-hagen.de/mi/studium/aktuelles/aenderung_von_pruefungsordnungen_10_2024.shtml

Fortsetzung des Seminarprogramms im Wintersemester

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass unser **Seminarprogramm** im Wintersemester **fortgesetzt** wird. Mit dabei sein werden z. B. SQL, Python und LaTeX. Unser erster GO-Workshop lief bereits und wird gegen Ende des Semesters wieder stattfinden. **Wir hoffen**, dass wir baldmöglichst jemanden finden, der die bewährten **Java Bootcamps weiterführt**. An dieser Stelle **herzlichen Dank an unseren langjährigen Dozenten Michael Paap**, der mit den Java Bootcamps vielen Studierenden ermöglicht hat, besser durch das Grundpraktikum Programmierung zu kommen. **Nachfragen** nach den Seminaren, Seminarvorschläge oder auch **Vorschläge** von Dozierenden gerne an: seminare@meti.fsr-fernuni.de

Bei Problemen sind wir für euch da

Solltet ihr **Fragen oder Probleme** haben, meldet euch gerne bei uns. Wir sind hier, um euch zu **unterstützen** und bei Fragen **weiterzuhelfen**:

kontakt@meti.fsr-fernuni.de

Besucht auch unsere neue Homepage:

<https://meti.fernstudis.de/>



1



2

3



4



Bilder: KI generiert / www.fotor.com

Die Bilder:

So stellt sich eine KI (www.fotor.com) die Sommerferien von Fernstudierenden vor :-). Welches gefällt euch am besten?

Wir wünschen euch einen erfolgreichen Start ins neue Semester und begrüßen herzlich alle „Neuen“!

Annette und Martina



MARTINA ALBACH

Sprecherin des Fachschaftsrats M&I

✉ martina.albach@meti.fsr-fernuni.de



ANNETTE STUTE

Sprecherin des Fachschaftsrats M&I

✉ annette.stute@meti.fsr-fernuni.de

BERUFSINFORMATIONSFESTIVAL DES BDP

Auch in diesem Jahr ermöglichte das **be-in Online-Berufs-informationsfestival der Psychologie** den Teilnehmenden vom **16.03. bis 24.03.** eine umfassende Flexibilität. Über 50 Expert*innen präsentierten in Live-Chats, aufgezeichneten und später abrufbaren Clips, **Live-Workshops und Webinaren** mehr als 50 verschiedene Berufsfelder. Egal, ob man sich im Bachelor- oder Masterstudium befindet, der Fokus lag auf psychologischen Berufsfeldern, die für jeden Teilnehmenden interessante Informationen boten. Die Expert*innen teilten ihre Erfahrungen aus ihrem Arbeitsfeld und nahmen sich die Zeit, alle Fragen der Teilnehmenden zu beantworten sowie wichtige Tipps weiterzugeben. **Die meisten Veranstaltungen konnten noch einige Tage**

nach dem Live-Termin online abgerufen werden, falls jemand nicht live dabei sein konnte.

Wer dies nächstes Jahr im Frühjahr nicht verpassen möchte, informiere sich gerne über:

<https://www.bdp-verband.de/be-in>
Tickets sind (mit Frühbucher-Rabatt) bereits jetzt erhältlich unter:

<https://eveeno.com/be-in-kongress>



VERANSTALTUNGSANGEBOT

Liebe Studierende,

wir möchten euch gerne auf das folgende Veranstaltungsangebot unserer Uni aufmerksam machen. Hier findet ihr an bestimmten Campusstandorten oder online die Möglichkeit, kostenlos Veranstaltungen z. B. zum Thema Lern- und Arbeitstechniken, Zeitmanagement oder Schreibberatung wahrzunehmen.

Mehr Infos unter:

<https://www.fernuni-hagen.de/studium/regionalzentren/veranstaltungen/studienbegleitend.shtml>



Zudem würden wir gerne an dieser Stelle erneut auf das folgende Angebot aufmerksam machen:

StudyFit zur individuellen Unterstützung mit Beratungsformaten, Kursen, Veran-

staltungen sowie Apps und Selbstlernmaterialien:

<https://www.fernuni-hagen.de/studium/studyfit/start/>



Mit der **FernUni-App** könnt ihr wichtige Tools aus dem Studienalltag an unserer Uni gebündelt auf eurem mobilen Endgerät nutzen:

<https://apps.apple.com/de/app/fernuni/id1617250892>



https://play.google.com/store/apps/details?id=de.fernuni.hagen.fernunicampus&hl=en_US&pli=1



INFORMATIONEN ZUR FINANZIELLEN HILFE FÜR STUDIERENDE

Liebe Studierende,

in Anbetracht der schwierigen Zeiten möchten wir euch auf folgende finanzielle Hilfen für Studierende aufmerksam machen.

Hier findet ihr einen Überblick über unterschiedliche Förderangebote, Förderprogramme und Stipendien:

<https://www.fernuni-hagen.de/studium/kosten/foerderung.shtml>



Ermäßigung für bedürftige Studierende:

<https://www.fernuni-hagen.de/studium/kosten/ermaessigung.shtml>



Informationen zu Bafög:

<https://www.fernuni-hagen.de/studium/kosten/bafog.shtml>



Informationen und Antrag für ein Sozialdarlehen für Studierende der FernUni:

<https://www.fernstudis.de/beratung-hilfe/darlehen/>



Viele Grüße

euer FSR Psy

AKTUELLE STELLENANGEBOTE

Es wurde eine Moodle-Seite öffentlich geschaltet, auf der – in Abhängigkeit von dem bisherigen Studienabschluss – aktuelle Stellenangebote zu finden sind, die die FUH immer wieder erreichen.

<https://moodle-psy.fernuni-hagen.de/course/view.php?id=1801>

Man kann sich selber in den Kurs einschreiben, wenn man einen Moodle-Zugang hat, also eingeschriebene:r Studierende:r an der FernUni ist. Diese Selbsteinschreibung ist dann 365 Tage gültig und muss danach ggfs. neu vorgenommen werden.



Hinweis:

Alle aktuellen Infos rund um die Prüfungen findet ihr unter:

<https://www.fernuni-hagen.de/psychologie/studium/portale/bscpsy/pruefungsinformationen.shtml>



KONTAKTMÖGLICHKEITEN DES FSR

Telegram:

<https://t.me/joinchat/nB-UbHbydWFhOTQy>



Facebook:

<https://www.facebook.com/fachschaftspsychologie.hagen>



Web:

<https://psy.fernstudis.de>



E-Mail:

kontakt@psy.fsr-fernuni.de



HILFREICHE AKTUELLE LINKS:

Newsletter der FernUniversität in Hagen (<https://www.fernuni-hagen.de/universitaet/presse/newsletter.shtml>)

FAQ vom AstA über das Thema Deutschlandticket und FernUni: (<https://www.fernstudis.de/deutschlandticket-als-semestericket-an-der-fernuni/>)

Virtueller Studienplatz (<https://vu.fernuni-hagen.de/lvuweb/lvuauth/app/MyVU?function=Info&ssonow=x>)

Modulhandbuch und Prüfungsordnung Bachelor (<https://www.fernuni-hagen.de/psychologie/studium/portale/bscpsy/downloads.shtml>)

Modulhandbuch und Prüfungsordnung Master (<https://www.fernuni-hagen.de/psychologie/studium/portale/mscpsy/downloads.shtml>)

Lerngruppen-App (<https://www.fernuni-hagen.de/studium/studyfit/angebote/lerngruppen-app.shtml>)

English Learning Support: Psychology (<https://www.fernuni-hagen.de/studium/studyfit/angebote/sprachlernbegleitung-englisch-psy.shtml>)

Peer-Mentoring für Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung (<https://www.fernuni-hagen.de/studium/studyfit/angebote/peer-mentoring.shtml>)

Psychologische Beratungsstelle der FernUniversität (<http://psy.fernstudis.de/wp-content/uploads/2019/10/psychologische-beratungsstelle.pdf>)

Forschungssupport (<https://www.fernuni-hagen.de/psychologie/forschung/forschungssupport.shtml>)

Masterliste der PsyFaKo (<https://psyfako.org/masterliste/>)

Erfahrungsberichte (<https://psyfako.org/erfahrungsberichte/>) über die jeweiligen Unis

SANDRA LIPUS

Öffentlichkeitsbeauftragte des FSR PSY

sandra.lipus@psy.fsr-fernuni.de

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 04/2024

9. November 2024 um 12 Uhr

Die SprachRohr-Redaktion freut sich auf deine Einsendung an sprachrohr@asta-fernuni.de

Wichtige Termine findet ihr auch online unter:
<https://www.fernstudis.de/veranstaltungen/monat/>

IMPRESSUM

SprachRohr - DIE ZEITSCHRIFT DER STUDIERENDENSCHAFT DER FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN

Herausgeber:

AStA der FernUniversität in Hagen
Universitätsstraße 11, 58097 Hagen

V.i.S.d.P.

Christoph Sprenger
Referent für Öffentlichkeitsarbeit (Print) und JVAen
AStA der FernUniversität in Hagen,
Roggenkamp 10, 58093 Hagen
Tel. 02331/3751373

Satz:

Pascal Gluth (AStA-Büro)
Angelika Rehborn (AStA-Büro)
Christoph Sprenger

Anzeigenverantwortlich:

Angelika Rehborn
SprachRohr@asta-fernuni.de

Titelbild:

Darko Djurin / Pixabay

Bild Rückseite:

Karolina Grabowska / Pexels.com

Korrekturlesen:

Matthias Zabel, Lektorat Freiburg

AutorInnenfotos:

Sofern nicht anders angegeben, liegen die Rechte an den Fotos und Grafiken der einzelnen Artikel bei den jeweiligen AutorInnen.

Sofern einzelne Artikel dieser Ausgabe keine geschlechtergerechte Sprache verwenden, so ist dies der ausdrückliche Wunsch der Autorinnen und Autoren. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich die sinnwahrende Kürzung von Artikeln, das Einsetzen von Titeln und Hervorhebungen vor.

f Facebook: @asta.fernuni
ig Instagram: @asta_fernunihagen
tw Twitter: @AStA_FUH

PROBLEME?!

Der AStA unterstützt euch

Beratung zur Studienfinanzierung, insbesondere BAföG:
bafoeg-beratung@asta-fernuni.de

Sozial-Hotline:

02331-3498376 (Nur Anrufbeantworter! Wir rufen zurück.)

Familie und Studium & Gleichstellung:

Referentin für Inklusion, Gleichstellung und Hochschulsport über AStA-Büro: **02331-3751373**

Nachteilsausgleich & Inklusionshotline:

02331-3487718 (Nur Anrufbeantworter! Wir rufen zurück.)

MITARBEITENDE DIESER AUSGABE

mit Kontakt

Martina Albach

Vanessa Bejgier

Carsten Fedderke

Pascal Gluth

Melanie Graf

Petra Lambrich

Sandra Lipus

Sascha Manns

Hanna Pitsch

Angelika Rehborn

Christoph Sprenger

✉ martina.albach@meti.fsr-fernuni.de

✉ FamilienService@fernuni-hagen.de

✉ carsten.fedderke@asta-fernuni.de

✉ pascal.gluth@asta-fernuni.de

✉ FamilienService@fernuni-hagen.de

✉ petra.lambrich@asta-fernuni.de

✉ sandra.lipus@psy.fsr-fernuni.de

✉ sascha.manns@gi.de

✉ hanna.pitsch@fernuni-hagen.de

✉ angelika.rehborn@asta-fernuni.de

✉ christoph.sprenger@asta-fernuni.de

Annette Stute

✉ annette.stute@meti.fsr-fernuni.de

